

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	8
Teil I. AUS DEM SCHATZ LANGJÄHRIGER ERFAHRUNGEN	11
Einleitung	11
Warum Ehrenamt?	12
Ehrenamt in der Kirche – Ehrenamt für die Kirche	14
Wie Ehrenamt? Rahmenbedingungen für ein gedeihliches Miteinander	15
Klarheit	16
Zeitlicher Horizont	17
Unverbindliche Schnuppermöglichkeiten	17
Honorierung und Belohnung	17
Rekrutierung und Begleitung	18
Zeitmanagement	19
Ehrenamt als Persönlichkeitsentwicklung	19
Tätigkeit mit Sinn	20
Kommunikation	21
Kultur der Charismen	21
Herausforderungen	23
Wandel und Paradigmenwechsel	23
Auslagerung von Tätigkeiten an das Ehrenamt	24
Ehrenamt und die Macht	24
Teil II. DIE UMFRAGE	27
Ehrenamt macht Freude	27
Kümmerer	28
Ehrenamt in einer sich wandelnden Kirche	31
Die Jesus-Bewegung in Gang halten	31
Ereignis-Institution-Organisation (Kirchengestalt)	32
Institutionalisierung des Ereignisses	32

Wandel der Kirchengestalten	32
Gemeinschaften und Projekte	40
Verortung der Gemeinschaften des Evangeliums	41
Ausformung der Projektpastoral	44
Zum aktuellen pastoralgeschichtlichen Kontext	45
Dramatischer Priestermangel	46
Wie Gemeinden ohne Priester am Ort leben	49
Eine fragewürdige Entwicklung	52
Themenfelder	53
Zur Lage des Ehrenamts heute	54
Arbeitsfelder / Tätigkeitsbereiche	54
Motivation und Zugewinn	57
Traditionelles und neues Ehrenamt	57
Um Gottes und der Kirche willen	61
Urwünsche sollen „vorkommen“ können	69
Das Gefüge der unterschiedlichen Motivationsbündel	88
Ehrenamtliche sind anspruchsvoll geworden	90
Beenden	92
Alter	96
Beruf und Familie	99
Innerkirchliche Frustrationen	101
Vergeblichkeit	104
Spirituelle Quellen	105
Unterstützung für Ehrenamtliche	110
Ehrenamtskultur	111
Anfang und Ende	114
(Unterstützte Selbst-)Qualifikation	116
Gediegene Auswahlverfahren	117
Qualifizierte Aus- und Weiterbildung	118
Es braucht auch professionelle Hauptamtliche	120
Anhang: Die Studie	122
Steckbrief der Teilnehmenden	122
Fragebogen mit Lineardaten	123